



Erstellungsbericht

Jahresabschluss

zum 31. Dezember 2024

publicplan GmbH

Düsseldorf

BILANZ zum 31. Dezember 2024

publicplan GmbH IT-, Prozess- und Strategieberatung, 40476 Düsseldorf

AKTIVA

PASSIVA

	EUR	EUR		EUR	EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital		25.000,00
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		12.865,47	II. Gewinnvortrag		5.578.984,85
II. Sachanlagen			III. Jahresüberschuss		0,00
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		373.356,00	Summe Eigenkapital		5.603.984,85
Summe Anlagevermögen		386.221,47	B. Rückstellungen		
B. Umlaufvermögen			1. Steuerrückstellungen	136.090,58	
I. Vorräte			2. sonstige Rückstellungen	1.058.149,45	
1. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	1.485.609,65				1.194.240,03
2. geleistete Anzahlungen	26.958,54	1.512.568,19	C. Verbindlichkeiten		
			1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	83.905,75	
			- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 83.905,75		
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.376.099,72	
			- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 1.376.099,72		
Übertrag		1.898.789,66	Übertrag	1.460.005,47	6.798.224,88

BILANZ zum 31. Dezember 2024

publicplan GmbH IT-, Prozess- und Strategieberatung, 40476 Düsseldorf

AKTIVA

PASSIVA

	EUR	EUR		EUR	EUR
Übertrag		1.898.789,66	Übertrag	1.460.005,47	6.798.224,88
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	475.298,77	
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11.078.614,87		- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 475.298,77		
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	31.223,62		4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	2.540.069,45	
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	3.153.305,09		- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 2.540.069,45		
4. Forderungen gegen Gesellschafter	660,00		5. sonstige Verbindlichkeiten	10.987.331,16	
5. sonstige Vermögensgegenstände	224.546,85		- davon aus Steuern EUR 1.268.359,13		
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 68.000,00			- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 17.627,69		
		14.488.350,43	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 10.904.628,44		
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		5.445.345,53	- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 76.648,04		
					15.462.704,85
Summe Umlaufvermögen		21.446.264,15	D. Rechnungsabgrenzungsposten		64.460,54
C. Rechnungsabgrenzungsposten		492.904,65			
		22.325.390,27			22.325.390,27

	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		29.889.187,71
2. Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		1.430.782,24
3. Gesamtleistung		31.319.969,95
4. sonstige betriebliche Erträge		
a) Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung auf Forderungen	2.790,00	
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	285.351,11	
c) übrige sonstige betriebliche Erträge	111.908,95	
- davon Erträge aus der Währungsumrechnung EUR 1.452,44		
		400.050,06
5. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	60,67-	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.254.049,36	
		4.253.988,69
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	19.580.090,52	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	3.990.871,72	
- davon für Altersversorgung EUR 14.653,97		
		23.570.962,24
7. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		120.755,99
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Raumkosten	1.064.989,27	
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	128.695,86	
c) Reparaturen und Instandhaltungen	7.838,46	
d) Fahrzeugkosten	165.559,65	
e) Werbe- und Reisekosten	708.073,56	
f) verschiedene betriebliche Kosten	2.570.230,64	
g) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00	
Übertrag	4.645.387,44-	3.774.313,09

	EUR	EUR
Übertrag	4.645.387,44-	3.774.313,09
h) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	822.745,87	
- davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung EUR 575,40		
		5.468.133,31
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		137.254,62
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		374.345,87
- davon an verbundene Unternehmen EUR 90.651,16		
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		146.455,19
12. Ergebnis nach Steuern		2.077.366,66-
13. sonstige Steuern		814,71
14. Erträge aus Verlustübernahme		2.078.181,37
15. Jahresüberschuss		0,00

Anhang

I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die publicplan GmbH ist spezialisierter IT-Dienstleister für den öffentlichen Sektor. Im Schwerpunkt entwickelt sie Web- und Open Source-basierte Softwarelösungen. Im Geschäftsfeld E-Government-Beratung fokussiert sie sich auf IT-Themen und bringt ihr Know-how aus der Softwareentwicklung ein.

Der Jahresabschluss der publicplan GmbH zum 31. Dezember 2024 ist unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften des wurde auf Grundlage des Handelsgesetzbuches (§ 238 ff.), des GmbH-Gesetzes sowie der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung aufgestellt. Die Gesellschaft erfüllt die Größenmerkmale einer mittelgroßen Kapitalgesellschaft gemäß § 267 Abs. 1 HGB. Von den Erleichterungen der §§ 276, 288 HGB für mittelgroße Kapitalgesellschaften wurde teilweise Gebrauch gemacht.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB gegliedert.

Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Düsseldorf und ist eingetragen in das Handelsregister bei dem Amtsgericht Düsseldorf unter HRB 63966.

II. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss wird unter Beachtung der generellen Ansatz- und Bewertungsvorschriften der §§ 246 bis 256a HGB aufgestellt.

Die erworbenen immateriellen Anlagewerte und das Sachanlagevermögen wurden zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet. Die Abschreibungen erfolgten linear über die betriebsübliche Nutzungsdauer.

Selbständig nutzbare bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens, die der Abnutzung unterliegen, werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben, sofern ihre jeweiligen Anschaffungskosten € 800,- nicht übersteigen.

Unter den unfertigen Leistungen sind die bis zum Stichtag erbrachten Leistungen im Umfang ihres jeweiligen Herstellungsgrades zu Herstellungskosten angesetzt. Ihnen stehen passivisch die erhaltenen Anzahlungen auf Bestellungen gegenüber, soweit die (Teil-) Leistungen zum Stichtag noch nicht abgenommen waren.

Die Bewertung der Forderungen, sonstigen Vermögensgegenstände sowie Guthaben bei Kreditinstituten erfolgt zum Nennwert.

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten enthalten geleistete Zahlungen, die Aufwand für zukünftige Geschäftsjahre darstellen.

Rückstellungen sind in Höhe des Erfüllungsbetrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Sie berücksichtigen alle zum Zeitpunkt der Bilanzaufstellung erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen.

Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag bewertet.

Bei den passiven Rechnungsabgrenzungsposten handelt es sich um Einnahmen vor dem Bilanzstichtag, soweit sie Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

III. Angaben zur Bilanz

Allgemeines

In den Forderungen gegen verbundene Unternehmen sind Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von TEUR 31 (Vorjahr: TEUR 82) enthalten.

Weitere Aktivposten

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von TEUR 10.713 (Vorjahr TEUR 22.536) haben wie im Vorjahr eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr und bestehen aus Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen Dritte in Höhe TEUR 10.713 (brutto). Dagegen laufen die der Factoring-Bank verkauften Forderungen.

Von den Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen hat ein Teilbetrag von TEUR 68 (Vorjahr: TEUR 68) eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr und entfällt auf Kautionen.

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von TEUR 492 (Vorjahr TEUR 401) beinhalten ausschließlich transitorische Abgrenzungen.

Verbindlichkeiten

Das gezeichnete Kapital beträgt TEUR 25 und ist zum Nennbetrag angesetzt.

Im Posten „Sonstige Verbindlichkeiten“ ist ein Teilbetrag in Höhe von TEUR 2.540 (Vorjahr: TEUR 0) enthalten, der auf Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern entfällt.

Von den Verbindlichkeiten hat ein Gesamtbetrag von TEUR 15.462 (Vorjahr: TEUR 37.935) eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Die Verbindlichkeiten in Höhe von TEUR 15.462 (Vorjahr TEUR 37.935) bestehen in Höhe von TEUR 1.376 (Vorjahr TEUR 7.856) aus Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten.

Die Rückstellungen in Höhe von TEUR 1.194 (Vorjahr TEUR .1972) bestehen im Wesentlichen aus den sonstigen Rückstellungen in Höhe von TEUR 1.058 (Vorjahr TEUR 1.681) und den Steuerrückstellungen in Höhe von TEUR 136 (Vorjahr TEUR 291).

IV. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die generierten Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 29.889 (Vorjahr TEUR 44.348) sind alle im Inland und überwiegend im Bereich des öffentlichen Sektors erwirtschaftet.

Der Materialaufwand in Höhe von TEUR 4.253 (Vorjahr TEUR 15.121) ist um TEUR 10.868 gesunken. Diese Minderung ist auf die gestiegene Personalstruktur zurückzuführen.

Durch die Steigerung der Mitarbeiter auf durchschnittlich 313 sind die Personalkosten entsprechend gestiegen. Die Löhne und Gehälter betrugen TEUR 19.580 (Vorjahr TEUR 15.404) und die sozialen Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und Unterstützung beliefen sich auf TEUR 3.990 (Vorjahr TEUR 3.355). Dies entspricht einer Steigerung von 25,64%.

Durch den Zuwachs an Mitarbeitern sind die Kosten für den Bereich Mietleasing bewegliche Wirtschaftsgüter von TEUR 124 im Vorjahr auf TEUR 227 gestiegen. Außerdem mussten die neuen Mitarbeiter geschult werden, wodurch die Fortbildungskosten mit TEUR 337 (Vorjahr TEUR 333). Um am Markt weiterhin präsent zu sein, erhöhten sich die Werbekosten auf TEUR 708 (Vorjahr TEUR 526).

V. Sonstige Angaben

Im Geschäftsjahr beschäftigte die Gesellschaft im Durchschnitt 313 Mitarbeiter.

Es besteht ein Haftungsverhältnis in Höhe von T€ 135 für eine Mietkautionsbürgschaft.

Haftungsverhältnisse i.S.v. § 251 HGB für an das SüdFactoring angeschlossene Unternehmen:

Im Rahmen der am 29.09.2021, 30.03.2022, 16.05.2022, 18.05.2022 und 27.06.2022 abgeschlossenen Verträge zum Factoring von Kundenforderungen sowie deren am 25.04.2022 und 16.05.2022 abgeschlossenen Änderungsvereinbarungen zu den Factoring-Verträgen haftet die publicplan GmbH gesamtschuldnerisch für die Ansprüche des Factors aus den Factoring-Verträgen aller zwischen dem Factor und den angeschlossenen Allgeier-Gesellschaften (mit Ausnahme der angeschlossenen mgm-Gesellschaften). Die gesamtschuldnerische Haftung erstreckt sich insbesondere auch auf Zahlungsansprüche unter den Factoring-Verträgen, die auf einer Verletzung der Bestimmungen beruhen, dass die von dem jeweiligen Allgeier-Gesellschaften an den Factor verkauften Forderungen abtretbar sind, nicht an Dritte abgetreten wurden, nicht nachträglich in ihrem rechtlichen Bestand verändert, nicht durch Aufrechnung zum Erlöschen gebracht werden oder dass die von dem jeweiligen Allgeier-Gesellschaften an ihre Factoring-Debitoren gelieferten Waren oder erbrachten Leistungen nicht vertragsgemäß sind und diese Factoring-Debitoren deswegen Minderung, Rücktritt, Schadensersatz wegen Nichterfüllung, Nachleistung, Nachbesserung oder ein Zurückbehaltungsrecht geltend machen können. Der Umfang der gesamtschuldnerischen Haftung erstreckt sich bis zu der Höhe des in der Unternehmensgruppe gewährten Gesamtobligos von 60 Mio. EUR. Das Gesamtobligo ist zum 31.12.2022 nicht voll ausgeschöpft. Die Inanspruchnahme aus der gesamtschuldnerischen Haftung aus den in der Unternehmensgruppe bestehenden Factoring-Verträgen ist als unwahrscheinlich einzustufen.

Mutterunternehmen im Sinne des § 285 Nr. 14a HGB ist die Allgeier SE, München (Amtsgericht München, HRB 198543). Die Gesellschaft wird in den Konzernabschluss der Allgeier SE, München, einbezogen, der im Bundesanzeiger veröffentlicht wird. Die Allgeier SE repräsentiert den kleinsten und größten Kreis von Unternehmen, in denen die publicplan GmbH einbezogen wird.

Düsseldorf, 08. April 2025

Dr. Christian Knebel
Geschäftsführer